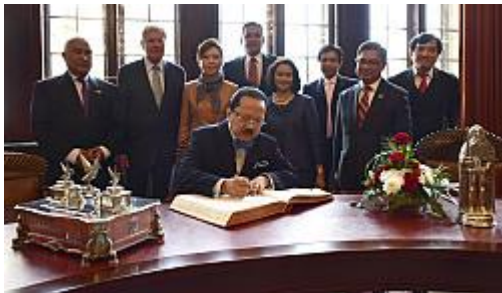


Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent,

wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des Wochenrückblicks der Senatspressestelle.

Die Senatspressestelle bei Twitter: twitter.com/RathausHB_news



Bürgermeister Böhrens empfängt ASEAN-Botschafter im Bremer Rathaus

05.09.2014 "Bremen ist eines der ältesten Länder in Deutschland mit einer jahrhundertelangen Tradition als Stadt des Handels und seit jeher ein bedeutender Hafen- und Logistikstandort. Und wenn Bremen auch klein ist, als Bundesland sind wir auch in Berlin aktiv, zum Beispiel im Bundesrat im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens. Mit unseren Möglichkeiten geben wir Deutschland so sein Gesicht." Mit diesen Worten hat Bürgermeister Jens Böhrens heute Botschafterinnen und Botschafter



Neubau eröffnet Perspektiven

05.09.2014 Im Beisein von Axel Gedaschko, Präsident des GdW Bundesverbands deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V., legten Bausenator Dr. Joachim Lohse und Peter Stubbe, Vorstandsvorsitzender der GEWOBA, am Freitag (5. September 2014) in Kirchhuchting den Grundstein für das erste von insgesamt fünf Gebäudepaaren. An der Ecke Buddeskamp/Kötnerweide baut das Unternehmen 14 öffentlich geförderte, barrierefreie Wohnungen und Räumlichkeiten für das Mütterzentrum



"Es ist für uns kaum noch auszuhalten!"

04.09.2014 Mit eindringlichen Worten schilderten am Mittwoch (3. September 2014) Vertreterinnen und Vertreter der jesidischen Gemeinde in Bremen die Not und das Leid der Jesiden. Diese Volksgruppe wird schon seit einiger Zeit vor allem im Nordirak und Nordsyrien von Anhängern der ISIS-Gruppe verfolgt und an Leib und Leben bedroht. Es gibt zahlreiche Berichte von Gräueltaten an Frauen, Männern und auch Kindern. Viele von ihnen seien Verwandte von den rund 3 500 hier in Bremen lebenden Jesiden [MEHR](#)



Öffentliches Hearing zu den geplanten Sanierungs- und Neubaumaßnahmen der Bremer Bädergesellschaft

03.09.2014 Sportsenator Ulrich Mäurer lädt für Montagnachmittag, 8. September 2014, zu einem öffentlichen Hearing zu den geplanten Sanierungs- und gegebenenfalls Neubaumaßnahmen der Bremer Bädergesellschaft ein. Die Veranstaltung im Haus der Wissenschaft (Olbers Saal, Sandstraße 4/5) beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um rechtzeitiges Erscheinen wird gebeten, da die Zahl der Zuhörer und Zuhörerinnen auf 200 begrenzt ist. [MEHR](#)



Böhrnsen: "Integration vom ersten Tag an gut organisieren"

03.09.2014 Um die Integration von Flüchtlingen ging es bei einem Vor-Ort-Besuch von Bürgermeister Jens Böhrnsen. Der Bürgermeister sprach gestern (2. September 2014) in der Begegnungsstätte Woltmershausen mit Nagham Chami, einer aus Syrien geflohenen Frau, ihrer neuen Nachbarin, Hildegard Seipel sowie mit Vertreterinnen und Vertretern des Wohnungsbauunternehmens Gewoba und der Arbeiterwohlfahrt (AWO), die sich vorbildlich um die Unterbringung von Flüchtlingen in Wohnungen kümmern.

[MEHR](#)



Bürgermeister Böhrnsen: Airportstadt ist eine Erfolgsgeschichte

03.09.2014 Bei seinem Besuch in der Bremer Airportstadt am Dienstag, 2. September 2014 hat Bürgermeister Böhrnsen drei dort ansässige Unternehmen besucht. Böhrnsen nutze den Besuch, um sich von den Firmen berichten zu lassen, wie zufrieden sie in dem modernen Quartier sind. Begleitet wurde er dabei von der Interessengemeinschaft Airportstadt, vertreten durch Uwe A. Nullmeyer, Geschäftsführender Vorstand, und Marco Pflöging, Vorstandsvorsitzender der Interessengemeinschaft Airportstadt

[MEHR](#)



Wohnungsbau liegt im Plan

03.09.2014 Bausenator Joachim Lohse zeigt sich erfreut über aktuelle Zahlen zum Bremer Wohnungsmarkt. Die Fakten stammen aus einer neuen Haushaltsbefragung des renommierten Gutachterunternehmens Gewos, das bereits im Jahr 2009 die Grundlage für die aktuelle Wohnungsbausteuerung geliefert hatte. "Die jetzigen Ergebnisse zeigen eindrucksvoll, dass wir den Wohnungsbau in Bremen sowohl qualitativ, als auch quantitativ sehr genau steuern", erläutert Lohse. [MEHR](#)



Bremen Kompakt: Bremen im Städte- und Bundesländervergleich eine der größten Industriestandorte Deutschlands

03.09.2014 Nach Berechnungen der Handelskammer Bremen gilt die Stadt Bremen als fünftgrößte Industriestadt in Deutschland. Vergleicht man die 15 nach Einwohnerinnen und Einwohnern größten Städte Deutschlands belegt Bremen sogar Platz 4. Und auch im Bundesländervergleich ist Bremen unter den Spitzenreitern. [MEHR](#)



"Wir brauchen demokratische, engagierte junge Menschen im öffentlichen Dienst!"



Ehemalige Schule in Huchting

02.09.2014 "Ich freue mich, dass wir hier heute ein so volles Haus haben!", sagte Finanzstaatsrat Henning Lühr zu den 231 neuen Auszubildenden, die am 1. September 2014 ihre Berufsausbildung im bremischen öffentlichen Dienst begonnen haben. Er hieß sie und ihre Familienangehörigen und Freunde im Rahmen einer Feierstunde (am Dienstag, 2. September 2014) in der Oberen Halle des Bremer Rathauses herzlich willkommen. [MEHR](#)

soll Notunterkunft werden

02.09.2014 Nachdem sich Überlegungen zur kurzfristigen Nutzung weiterer Turnhallen zur Aufnahme von Flüchtlingen zerschlagen haben, will Sozialsenatorin Stahmann eine Notunterkunft für 70 Flüchtlinge in der leerstehenden Schule am Bokellandsweg in Huchting einrichten. "Wir brauchen den Platz ganz dringend", sagte Stahmann. "Immer mehr Flüchtlinge suchen Schutz bei uns, und die Situation in unseren Unterkünften ist im Moment so eng, dass es zu der ehemaligen Schule keine vernünftige Alternative mehr gibt." [MEHR](#)



Haushaltsdirektor Arne Schneider begrüßt 120 neue Nachwuchskräfte für die bremische Verwaltung

01.09.2014 "Herzlich willkommen in der bremischen Verwaltung! Wir freuen uns, in den Reihen unserer Verwaltung gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie Sie aufzunehmen. Nur so kann der öffentliche



Auftaktkonferenz zur Forschungsk Kooperation zwischen Europa und Süd pazifik in Bremen

01.09.2014 Vom 9. bis 11. September 2014 (Di. – Do.) findet im Bremer Haus der Wissenschaft die erste internationale Konferenz des Netzwerkprojektes PACE Net+ (Pacific EU Network for Science,

Dienst als kompetenter, serviceorientierter Dienstleister für alle Bürgerinnen und Bürger funktionieren", erklärte Arne Schneider. [MEHR](#)

Technology and Innovation) statt. Das seit 2013 von der Europäischen Kommission geförderte Netzwerkprojekt stärkt die Forschungszusammenarbeit zwischen südpazifischen Staaten und Europa. [MEHR](#)

Weitere Meldungen

- 05.09.2014 [Rechtsstreit um viertes Teilstück der A281 auf der Zielgeraden](#)
- 05.09.2014 [10. Leseseminar der BremerLeseLust - jetzt noch anmelden](#)
- 04.09.2014 [Bundesforschungsministerin besucht am 5. September 2014 Bremerhaven und Bremen](#)
- 04.09.2014 [50. Kapitänstag im Bremer Rathaus – 5. September 2014](#)
- 03.09.2014 [Ehrenamtskarte bis 15. September 2014 beantragen!](#)
- 02.09.2014 [Klinikverbund: Die helfende Hand war und ist ausgestreckt. Entscheidung liegt bei der DRK-Stiftung](#)
- 02.09.2014 [Bremen und Namibia - Botschafter zu Besuch in der Bremer Landesvertretung in Berlin](#)
- 02.09.2014 [Module für Übergangwohnheim in Grohn schweben ein](#)
- 02.09.2014 [Mehr Pflegepersonal in den Krankenhäusern](#)
- 01.09.2014 [Gericht lässt Beschränkung der Zusatzbeiträge in der Tagespflege nicht zu](#)
- 01.09.2014 [Bausenator Lohse stellt sich vor Baustaatsrat Golasowski](#)

[Newsletter abbestellen](#) | [Einstellungen ändern](#)

Kontakt: senatspressestelle@sk.bremen.de